lfd. Nr. 269 | Freitag, 17. Mai 2013 | Nummer 5

Aus dem Marktgemeinderat

In der Sitzung am 07.05.2013 behandelte der Marktgemeinderat 15 Tagesordnungspunkte.

An der Sitzung nahm eine Schülerin der Mittelschule Hesselberg-Süd teil, die sich über die Arbeit des Gremiums informieren wollte. In der Bürgerviertelstunde gab es zwei Wortmeldungen.

Ein Gemeindebürger bat um näherer Informationen zum Standort eines geplanten Mobilfunkmastes. Die Bürgermeisterin erläutert das bisherige Verfahren, verwies auf die einstimmigen Beschlüsse des Marktgemeinderates in dieser Sache und sagte zu, Frau Karin Erhardt, die Rollout-Managerin Mobilfunk und Kommunen der Telekom für weitere Informationen einzuladen.

Eine zweite Wortmeldung betraf die Belange der Landwirtschaft. Im nächsten Mitteilungsblatt soll darauf hingewiesen werden, dass nicht abgemähte Wiesen nicht von PKWs befahren werden dürfen.

- Von Frau Eva Gerdenitsch, einer Mitarbeiterin des Amtes für ländliche Entwicklung in AN, wurde das Förderprogramm des Bayerischen Staatsministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, zur Förderung für 100 Energiekonzepten in ländlichen Gemeinden zur Energiewende vorgestellt. Förderfähig sind insbesondere Gemeinden, die bereits mit der ländlichen Entwicklung zusammenarbeiten. Orientiert am Bayerischen Energiekonzept „Energie Innovativ“ umfasst ein Energiekonzept auf Gemeindebasis die drei Hauptschwerpunkte Energieeinsparung, Energieeffizienz und Ermittlung der Potentiale für erneuerbare Energien. Die Erarbeitung eines Energiekonzeptes kann nur mit der Akzeptanz der Bürger gelingen. Im Rahmen der Konzepterstellung zusammen mit einem Fachbüro sollen öffentliche Vorträge stattfinden und Exkursionen zu Energiethemen durchgeführt werden. Der Fördersatz liegt bei 75% bis zu einer Höchstsumme von 30.000 EUR pro Energiekonzept. Der Marktgemeinderat ermächtigte die Bürgermeisterin (4 Gegenstimmen) einen Projektantrag zu stellen.
- Dem Bauvorhaben: Neubau eines Milchviehstalles und einer Güllegrube erhielt das gemeindliche Einvernehmen. Der Bauherr wurde darauf hingewiesen, dass für die Versorgung mit Tränkwasser durch einen Brunnen eventuell eine beschränkte wasserrechtliche Erlaubnis notwendig wird. Ein Eingrünungsplan für das Bauvorhaben soll nachgereicht werden.
- Eine Nutzungsänderung von Terrasse zu Wohnraum in Wörnitzhofen erhielt das gem. Einvernehmen. Das Grundstück liegt im Bereich des HQ 100 Hochwassergebietes und bedarf deshalb der Genehmigung durch das LRA AN Bauverwaltung.
- Der Marktgemeinderat stimmte einer Vereinbarung und Bestellung einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit für ein Transformationenstationsrecht zugunsten der N-ERGIE AG zu. Eine einmalige Entschädigung wurde vereinbart.
- Wie in den Vorjahren soll auch in 2013 eine Sanierung von Gemeindestraßen in Teilbereichen erfolgen. Vorgeschlagen wurden die Restarbeiten aus 2012 (Wörnitzstraße und Badstraße) und die Oberflächenbehandlung der GV Straße Frankenhofen-Irsingen und OD Frankenhofen-Ringweg. Der Marktgemeinderat beschloss die Maßnahmen ohne Gegenstimme.
- Vom Kreisheimatpfleger und dem Limeskoordinator wurde angeregt, den noch erhaltenen Limeswachturm WP 13/0 zu sanieren. Dafür und für die Aufstellung von Hinweisschildern wäre eine Förderung von 40 bez. 30% möglich. Die Bürgermeisterin wurde ermächtigt, den Antrag auf denkmalrechtliche Erlaubnis bei der unteren Denkmalbehörde zu stellen.
- Nach Art. 8 Abs. 4 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes bedürfen die gewählten Kommandanten der Ortsfeuerwehren der Bestätigung durch die Marktgemeinde. Der Marktgemeinderat bestätigte die Bestellung des von den aktiven Feuerwehrangehörigen der FFW Wörnitzhofen gewählten Kommandanten Benjamin Mack und stellvertretenden Kommandanten Günter Lutz.
- Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung wurden die Elektroarbeiten für den 1. Bauabschnitt der Schlossgrabensanierung an 7 Fachfirmen versandt.3 Angebote wurden abgegeben. Die Bürgermeisterin wurde ermächtigt, nach erfolgter fachtechnischer Prüfung, die Arbeiten an den günstigsten Bieter zu vergeben.
- Die Schlosserarbeiten wurden ebenfalls in einer beschränkten Ausschreibung an 7 Fachfirmen versandt. Die Arbeiten wurden an den günstigsten Bieter, die Fa. Hochdanner GmbH, Bechhofen vergeben. Das Geländer soll in Edelstahl ausgeführt werden.
- Die Bürgermeisterin informierte über die Besprechungen im letzten Baujourfix. Nachgefragt wurden von den Marktgemeinderäten nach den Verdichtungen, dem Verbleib der alten Treppe und den Absperrungen der Baustelle. Der Elektroplaner, Herr Wilde soll zum nächsten Baujourfix am 15.05.2013 eingeladen werden. Die Beleuchtung an der Südseite der St. Peters-Kirche soll in die bestehende Beleuchtung integriert werden. Rücksprache mit Herrn Pfarrer Reese soll erfolgen.
- Die Marktgemeinderäte wurden zum Flurumgang am 30.05.2013 eingeladen. Auch der Termin : 28.05.2013 für die Sondersitzung der Haushaltsberatung 2013 wurde bekanntgegeben.
- Informationen gab es zur Einführung der Ehrenamtskarte des Landkreises Ansbach, zur Beschilderung des Karpfenradwegs, zum Vollzug der Wassergesetze und zur Anfrage des Tourismusverbandes Romantisch Franken.

Amtliche Bekanntmachungen

Vollzug der Wassergesetze und des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG)

Festsetzung eines Überschwemmungsgebietes für die Wörnitz im Gebiet der Gemeinden Wittelshofen, Wilburgstetten und Mönchsroth sowie des Marktes Weiltingen (Fluss-km 74,800 bis Fluss-km 92,200)

BEKANNTMACHUNG

Nach Art. 73 Abs. 3 Satz 1 des Bayer. Wassergesetzes i.V.m. Art. 73 Abs. 6 Satz 2 BayVwVfG

Das Landratsamt Ansbach beabsichtigt, für die Wörnitz im Bereich der Gemeinden Wittelshofen, Wilburgstetten und Mönchsroth sowie des Marktes Weiltingen (Fluss-km 74,800 - 92,200) ein Überschwemmungsgebiet festzusetzen. Der Entwurf der zu erlassenden Verordnung sowie die dazugehörigen Pläne und Beilagen lagen vom 10.02.2012 bis 12.03.2012 in der Gemeinde Wittelshofen, vom 24.01.2012 bis 27.02.2012 in der Gemeinde sowie der Verwaltungsgemeinschaft Wilburgstetten, vom 24.01.2012 bis 27.02.2012 in der Gemeinde Mönchsroth und vom 20.01.2012 bis 21.02.2012 im Markt Weiltingen zur öffentlichen Einsichtnahme aus. Im Verfahren wurden Einwendungen erhoben. Die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen sind mit dem Landratsamt Ansbach als Träger des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen und den Personen, die Einwendungen erhoben haben, zu erörtern (Art. 73 Abs. 6 BayVwVfG).

Der Erörterungstermin findet statt am

Mittwoch, 26. Juni 2013

Der Erörterungstermin beginnt um 10.15 Uhr im großen Sitzungssaal Nr. 1.33 des Landratsamtes Ansbach, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach. Einlass ist ab 10.00 Uhr.

Die Erörterung ist nicht öffentlich. Teilnahmeberechtigt ist jeder, der rechtzeitig Einwendungen erhoben hat sowie Personen, die von dem Vorhaben betroffen sind. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen. Die Vollmacht wird zu den Akten der Anhörungsbehörde genommen. Jeder Teilnehmer hat sich durch einen gültigen Personalausweis bzw. Reisepass auszuweisen.

Es wird darauf hingewiesen, dass

- bei Ausbleiben eines Beteiligten im Erörterungstermin auch ohne ihn verhandelt werden kann
- mit Ablauf der Einwendungsfrist alle Einwendungen ausgeschlossen sind, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen,
- beim Erörterungstermin keine Entscheidungen getroffen werden
- das Anhörungsverfahren mit Schluss der Erörterung beendet ist und
- Aufwendungen, die durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehen nicht erstattet werden können.

Lore Meier

Erste Bürgermeisterin

Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft

Stellenausschreibung

Die Verwaltungsgemeinschaft Wilburgstetten
(mit den Mitgliedsgemeinden Mönchsroth, Weiltingen und Wilburgstetten sowie zwei Schulverbänden, ca. 5.035 Einwohner)

stellt zum 01. September 2014
eine/n Auszubildende/n für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten Fachrichtung Kommunalverwaltung (VFA-K) ein**.**

Alle weiteren Informationen über die Ausbildung bei der Verwaltungsgemeinschaft Wilburgstetten entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.vg-wilburgstetten.de.

Die Bewerbungsfrist endet am 26.05.2013.

Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen der Geschäftsltd. Beamte Herr Götz unter der Tel.-Nr.: 09853/3892-25 oder Frau Christ (Personalamt) unter der Tel.-Nr.: 09853/3892-24.

Bei schriftlichen Anfragen per E-Mail wenden Sie sich bitte an ulrich.goetz@vg-wilburgstetten.de oder an julia.christ@vg-wilburgstetten.de.

Schulverband Wilburgstetten

Der Schulverband Wilburgstetten sucht ab dem Schuljahr 2013/2014

1 Mittagsbetreuungskraft

zur Verstärkung des Teams an der Grund- und Mittelschule Wilburgstetten.
Erfahrungen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen sind erwünscht.
Wir bieten eine abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Beschäftigung.

Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD.
Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnissen senden Sie bitte bis 15. Juni 2013
an den Schulverband Wilburgstetten, Alte Schulstr. 8, 91634 Wilburgstetten,
telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer: 09853/3800-17.

Nächste Gemeinderatssitzung

Marktgemeinderatssitzung

Eine Sondersitzung des Marktgemeinderates zur Haushaltsberatung findet am Dienstag, 28. Mai 2013 um 19:00 Uhr statt.

Die reguläre Gemeinderatssitzung mit Bürgerviertelstunde findet am Dienstag, den 4. Juni 2013 um 20:00 Uhr statt.

Nachrichten aus der Gemeinde

Friedhöfe Weiltingen und Frankenhofen – Grabsteinkontrolle

Die Standsicherheitskontrolle wurde im April 2013 durchgeführt. - Die Gemeinde ist nach den Unfallverhütungsvorschriften dazu verpflichtet, diese Prüfung einmal jährlich durchzuführen. Bei der Sicherheitsüberprüfung des Friedhofträgers sind Grabsteine beanstandet und markiert worden. Die Grabnutzungsberechtigten müssen die Grabsteine auf ihre Kosten von einem Fachmann befestigen lassen. Die Haftung für beanstandete Grabsteine geht ab dem Tag der Prüfung auf die Nutzungsberechtigten über.

Hinweise für die Landwirte

Bitte beachten: Landschaftspflegeflächen dürfen erst im 2. Schnitt gemäht werden (ab 15.06.)

Grenzsteine die beim Bewirtschaften gelockert oder entfernt werden müssen unter Beteiligung der Siebener wieder fachgerecht gesetzt werden.

Werden Gemeindestraßen oder Feldwege verschmutzt, so ist der Verursacher gem. Art. 16 BayStrWG verpflichtet, die Verunreinigungen unverzüglich zu beseitigen; andernfalls kann er zum Ersatz der Kosten der Reinigung herangezogen werden.

Hinweis für alle Gemeindebürger

Noch nicht abgemähte Wiesen dürfen auf keinen Fall von PKW´s befahren werden.

Termine

Mai	Uhrzeit	
18. Mai	19:00 Uhr	Königsproklamation Königseiche Frankenhofen
20. Mai	13:30 Uhr	Pfingstwanderung des Obst- u. Gartenbauvereins
23. Mai		Verlegung Restmüllabfuhr vom 22.05.2013
25. Mai		Tagesausflug VdK Ortsverb. Weiltingen
Juni	**Uhrzeit**	
04. Jun	20:00 Uhr	Marktgemeinderatssitzung mit Bürgerviertelstunde
08. Jun		Sommerfest Kita "Kastanienkinder"
16. Jun	10:00 Uhr	Kirchweihgottesdienst Veitsweiler
19. Jun	14:00 Uhr	Seniorenkreis im Gemeindehaus
24. Jun	19:00 Uhr	Erntebittgottesdienst Johannistag, bei den Linden in Veitsweiler

Bürgerservice

Abfall

Die Papiertonne wird am 22. Mai 2013 geleert.

Die gelben Säcke werden am 7. Juni 2013 abgeholt.

Die Entleerung der Restmülltonne wird vom Mittwoch 22.05. auf Donnerstag 23.05. verlegt.

Öffnungszeiten

Markt Weiltingen
Schloßweg 11, 91744 Weiltingen
Tel. 09853 / 253.....Fax: 09853 / 4297
E-Mail: info@weiltingen.de ..... Internet: www.weiltingen.de

Rathaus:
Montag, Donnerstag, Freitag: ..... 8:30 Uhr - 12:30 Uhr
Mittwoch: .....14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Mittwoch .....18:00 Uhr - 19:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Gemeindebücherei in der Grundschule:
Montag: .....15:30 Uhr - 16:30 Uhr

Wertstoffhof:
Samstag: ..... 9:30 Uhr - 11:30 Uhr

Forstdienststelle im Rathaus:
Tel.: 09853 / 389 98 09
Dienstag: .....11:00 Uhr - 12:30 Uhr

Verwaltungsgemeinschaft Wilburgstetten:
Bürgerbüro .....Tel. 09853/ 38 92 10

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag:..... 9:00 Uhr - 12:30 Uhr
Montag: .....14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Mittwoch: .....14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Tag der Regionen 2013

unter dem Motto „Aus der Region, für die Region – Welt der kurzen Wege“

Das Aktionsbündnis „Tag der Regionen“ ruft zur Beteiligung am bundesweiten Aktionstag auf. Der Tag der Regionen macht Werbung für die Stärken der Region:

Aktionen und Veranstaltungen, bei denen regionale Produkte, Handwerk und Dienstleistungen oder regionales Engagement im Mittelpunkt stehen, können für den Aktionszeitraum vom 27. September bis 13. Oktober 2013 angemeldet werden. Kerntag ist traditionell der Erntedanktag, in diesem Jahr der 6. Oktober.

Der Fokus der Veranstaltungen liegt auf der Bedeutung regionaler Wirtschaftskreisläufe.

Die Nachfrage nach regionalen Produkten und Dienstleistungen ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gewachsen. Ob Kartoffeln, Fleisch, Backwaren oder Milchprodukte vom ortsansässigen Landwirt, selbstschlachtenden Metzger, handwerklich arbeitenden Bäcker, fangfrischer Fisch aus der benachbarten Räucherei, Bier vom bodenständigen Brauer, Kunsthandwerk aus der Region oder selbstgepflückte Erdbeeren vom Feld: Die Nähe regionaler Anbietern und Konsumenten schafft Transparenz sowie Vertrauen und fördert das „Wir-Gefühl“ innerhalb eines Dorfes, einer Stadt oder einer Region. Die Förderung regionaler Wirtschaftskreisläufe leistet darüber hinaus einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung einer Region. Durch die Erhaltung und Nutzung von wirtschaftlichen Strukturen vor Ort können Arbeitsplätze und somit Einkommen in einer Region gefestigt werden. Dies trägt insbesondere in ländlich geprägten Regionen zur Sicherung der Lebensqualität bei. „Wissen wo‘s herkommt, ist die große Herausforderung! Der Tag der Regionen zeigt vielfach diese kurzen Wege vom Produzenten zum Verbraucher auf“, betont Heiner Sindel, Sprecher des Aktionsbündnisses und 1. Vorsitzender des Bundesverbandes der Regionalbewegung e.V. und er ergänzt, dass es keine gerechte Globalisierung ohne starke Regionen gebe. Der Tag der Regionen schafft jährlich seit 1999 eine deutschlandweite Plattform, auf der sich Landwirte, Handwerker, Vereine, Initiativen, Verbände, Betriebe und viele andere regional Engagierte vernetzen können. Die vielen Tausend Akteure vor Ort präsentieren Nahversorgungskonzepte, organisieren Betriebsführungen, Regional- und Umweltmärkte,

Exkursionen, regionale Kochevents, Landkreisfeste und vieles mehr. Nicht selten kommt es vor, dass alle Betriebe und Vereine eines Ortes in die Planungen eingebunden sind. Sie nutzen den Tag der Regionen, um sich zu präsentieren und die Entwicklung ihrer Region aktiv zu fördern. Anmeldungen der Veranstaltungen sind ab sofort unter www.tag-der-regionen.de oder in den Geschäftsstellen per Telefon, Fax oder Email möglich.

Weitere Informationen:
Aktionsbündnis Tag der Regionen, Pressestellen
Koordinationsbüro Nord, Brigitte Hilcher, Zur Specke 4, 34434 Borgentreich, Tel. 05643-948537, Fax 05643-948803,
E-Mail: bund-nord@tag-der-regionen.de
Koordinationsbüro Süd, Gisela Endt, Museumstraße 1, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852-1381, Fax 09852-61529,
E-Mail: bundsued@tag-der-regionen.de

Prozess gegen Müllmakler

– Landratsamt schließt für Freistaat Vergleich ab

In einem der verwaltungsgerichtlichen Verfahren im Zusammenhang mit den sogenannten „Giftäckern von Neuendettelsau“ ist ein erster Schritt in Richtung Beendigung des Prozesses erfolgt.

Der Freistaat Bayern, vertreten durch das Landratsamt Ansbach, und die Müllmakler einigten sich auf eine außergerichtliche Vergleichsvereinbarung, nachdem auch das Bayerische Verwaltungsgericht Ansbach in seiner mündlichen Verhandlung vom 27. Februar 2013 eine solche als angemessen erachtete. Die Vereinbarung sieht vor, dass eine Zahlung von 280.000 Euro an den Freistaat Bayern erfolgt.

Die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft informiert

Gemeinsam Arbeitsunfälle verhindern

Friedrich Auernhammer, Sicherheitsberater der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft (LBG) besichtigt ab Mai 2013 landwirtschaftliche Betriebe in den Gemeinden Wilburgstetten, Weiltingen und Mönchsroth sowie den dazugehörigen Ortsteilen.

Wer seinen Hof zur eigenen Sicherheit und zum Schutze für alle anderen Mitarbeitenden auf vorbildliche Weise in Schuss hält, der hat gute Chancen, mit der silbernen oder sogar goldenen Sicherheitsplakette der LBG ausgezeichnet zu werden. Landwirte mit dieser Plakette beweisen, dass Arbeits- und Gesundheitsschutz für sie zur alltäglichen Selbstverständlichkeit geworden ist.

Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen

Deshalb wurde vor über vierzehn Jahren der Krisendienst Mittelfranken in Nürnberg gegründet. Seit zehn Jahren ist der Dienst nun für alle Bürgerinnen und Bürger im gesamten Bezirk Mittelfranken zuständig.

Die Öffnungszeiten des Dienstes sind:

Mo.-Do.:	18.00 Uhr - 24.00 Uhr
Fr.:	16.00 Uhr - 24.00 Uhr
Sa.-So./Feiertag:	10.00 Uhr - 24.00 Uhr

Die MitarbeiterInnen des Dienstes leisten schnell und unbürokratisch „Erste Hilfe“ in seelischen Ausnahmesituationen. Die Beratungsgespräche sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht, auf Wunsch können die Hilfesuchenden anonym bleiben. Neben der telefonischen Beratung und dem persönlichen Gespräch in den Büroräumen verfügt der Krisendienst über einen mobilen Dienst, um im Notfall auch Hausbesuche anbieten zu können.

In der Einrichtung arbeiten Fachkräfte verschiedener Berufsgruppen (u.a. SozialpädagogInnen, PsychologInnen, KrankenpflegerInnen) zusammen.

Kostenträger des Krisendienstes ist der Bezirk Mittelfranken und die Stadt Nürnberg.

Kontakt:
Krisendienst Mittelfranken
Hessestraße 10, 90443 Nürnberg
Telefon: 0911/424855-0
Fax: 0911/424855-8
info@krisendienst-mittelfranken.de,
www.krisendienst-mittelfranken.de

Zusätzlich:
Beratung in russischer Muttersprache: 0911/424855-20
Beratung in türkischer Muttersprache: 0911/424855-60

Landratsamt Ansbach

Erzgebirgslandkreis besucht seine Partnerlandkreise in Mittelfranken

In Dietenhofen konnte stellvertretender Landrat und Bürgermeister Heinz Henninger die Gäste aus dem Erzgebirgskreis willkommen heißen. Begleitet wurde die 20 Personen umfassende Delegation von Landrat Schneider und weiteren Kreisräten aus dem Nachbarlandkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, der dieses Jahr den Besuch ausrichtete. Während der Besichtigung des Playmobilwerkes und der katholischen Kirche tauschten die Teilnehmer ihre Erfahrungen aus. Am Abend fanden sich Delegationen aus allen vier Landkreisen in Bullenheim zur Würdigung der Partnerschaft ein. Da nach einer weiteren Gebietsreform 2008 der Erzgebirgskreis aus mehreren Landkreisen Sachsens gebildet wurde, sind jetzt drei Landkreise Mittelfrankens, Ansbach, Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim und Nürnberger Land dessen Partner. Neben Landrat Dr. Ludwig und seiner Gattin und den stellvertretenden Landräten Unger und Henninger waren auch die früheren Landräte Dr. Schreiber und Schwemmbauer, der ehemalige stellvertretende Landrat und Bürgermeister Herzog aus Herrieden und weitere Vertreter der Kreistagsfraktionen des Landkreises Ansbach anwesend.

„Gegenseitiger Respekt und Freundschaft sind neben dem Austausch von Wissen und Erfahrungen die tragenden Aspekte, die eine Partnerschaft antreiben“, hob Landrat Dr. Ludwig in seiner Begrüßungsrede hervor, in der er auf die aktuellen Themen aus dem Landkreis Ansbach einging. In allen Redebeiträgen wurden Fortführung und Pflege der Partnerschaft, auch über zwanzig Jahre nach dem Mauerfall betont. „Inzwischen ist aus der Partnerschaft Freundschaft geworden“ diese Aussage des Landrates Kroder vom Nürnberger Land bestätigte Landrat Vogel aus dem Erzgebirgskreis. Anschließend rief er mit der Schilderung seiner Erlebnisse, während der ersten Fahrt in den Westen, im Dezember 1989, die damalige Stimmung bei den Teilnehmern nochmals in Erinnerung. „Die Hilfe, die wir von Ihnen erhalten haben, ist gut angelegt. Das können wir an dem bis heute Entstandenen sichtbar feststellen“, war sein Resümee nach einer beispielhaften Aufzählung einiger Veränderungen im Erzgebirgskreis. Der Besuch setzte sich am nächsten Tag im Nürnberger Land u. a. mit der Besichtigung des Industriemuseums in Lauf fort. Landrat Dr. Ludwig begleitete auch hierbei die Gäste aus dem Erzgebirgskreis.

Renten und Soziales

Deutsche Rentenversicherung in Bayern

Jahresmeldung 2012: Wichtige Daten für die Rente

Bis Ende April sollten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer von ihren Arbeitgebern die Jahresmeldung zur Sozialversicherung für 2012 erhalten haben. Aus ihr geht die Dauer der Beschäftigung und die Höhe des Bruttoverdienstes des vergangenen Jahres hervor. Die Jahresmeldung ist ein wichtiges Dokument für die Rentenversicherung, weil aus diesen Daten die spätere Rente berechnet wird. Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern empfehlen, alle Angaben in der Jahresmeldung sorgfältig zu überprüfen und diese gut

aufzubewahren. Wichtig sind Name, Geburtsdatum, Anschrift, Versicherungsnummer, Beschäftigungsdauer und Bruttoverdienst. Wer Fehler entdeckt, sollte sich umgehend an seinen Arbeitgeber oder die Krankenkasse wenden und die Jahresmeldung berichtigen lassen. Weitere Informationen gibt es in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am kostenlosen Servicetelefon unter 0800 1000 48088.

Deutsche Rentenversicherung in Bayern

Fachinformation 02/2013

Entwöhnungsmaßnahmen - Leistungen der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung hilft beim Ausstieg aus der Sucht und der Rückkehr in den Beruf. Die Fachinformation 02/2013 gibt einen Überblick über die Voraussetzungen für die Finanzierung einer Entwöhnungsmaßnahme und den Weg von der Antragstellung bis zur Nachsorge. Alle elektronischen Informationen der vergangenen Jahre finden Sie direkt unter www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de/fachinformationen oder unter www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de auf der Startseite des jeweiligen Regionalträgers rechts unter Wichtige Links.

Schulnachrichten

Infoabend

„Einsemestriger Studiengang für Hauswirtschaft"

am Dienstag, 04. Juni 2013 um 19.30 Uhr an der Landwirtschaftsschule Dinkelsbühl, Luitpoldstr. 5, 91550 Dinkelsbühl

Der Einsemestrige Studiengang für Hauswirtschaft hat folgende Bildungsziele:

- vermittelt praktische Fertigkeiten und breites Fachwissen in den Bereichen Hauswirtschaft, Familien- und Haushaltsmanagement
- stärkt Persönlichkeit und Auftreten
- fördert unternehmerisches Denken und Handeln
- vermittelt die berufs- und arbeitspädagogische Eignung zur Ausbildung in Ausbildungsberufen.

Diese Grundlagen können sowohl für die Führung eines landwirtschaftlichen Unternehmerhaushalts, für den Aufbau einer Einkommenskombination im Bereich der Hauswirtschaft, als auch für ein Erwerbseinkommen in der Hauswirtschaft genutzt werden.

Im September 2013 beginnt an der Außenstelle der Landwirtschaftsschule Ansbach in Dinkelsbühl ein neuer Einsemestriger Studiengang.

Um möglichst vielen Interessentinnen diesen Studiengang zu ermöglichen findet der Unterricht in Teilzeitform statt.

Alle genauen Informationen über die Organisation des Studiengangs, Unterrichtsinhalte, Kosten, Dauer etc. werden beim Informationstag besprochen.

Weitere Informationen finden Sie auch unter:

www.aelf-an.bayern.de/bildung/Landwirtschaftsschule Abt. Hauswirtschaft.

Persönliche Beratung zum Einsemestrigen Studiengang erhalten Sie am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach

bei Frau Habermeyer, Tel.0981/8908-160 oder 0981/8908-0

und bei Frau Lausenmeyer, Tel. 09851/5777-16 oder 09851/5777-0.

Kontakt können Sie auch aufnehmen über folgende E-Mail-Adressen:

Gertrud.Habermeyer@aelf-an.bayern.de und

Klara.Lausenmeyer@aelf-an.bayern.de

Besuch der Staatlichen Wirtschaftsschule Dinkelsbühl ab Schuljahr 2013 /2014 bereits ab der 6. Jahrgangsstufe

Was bringt die 5-stufige Wirtschaftsschule?

- Eltern und Kindern wird in der 4. Jahrgangsstufe der Grundschule der Übertrittsdruck genommen.
- Die Kinder haben ein Jahr länger Zeit, sich zu entwickeln.
- Kinder, die die 5. Klasse einer Mittelschule mit der Absicht besuchen, danach an eine weiterführende Schule zu wechseln, können nun ein Schuljahr früher direkt in die 6. Klasse der Wirtschaftsschule übertreten.
- Kinder, die die 5. Klasse eines Gymnasiums oder einer Realschule besuchen, aber an der Wirtschaftsschule mit ihren praxisorientierten und anwendungsbezogenen Inhalten besser „aufgehoben" wären, können bereits ein Jahr früher wechseln.
- Der Unterricht erfolgt nach dem Grundsatz der Kompetenzorientierung und legt den Schwerpunkt auf die intensive Förderung der Schüler in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch.

Was bietet die Wirtschaftsschule meinem Kind?

- Wirtschaftsschulabschluss (Mittlere Reife), der bei Betrieben sehr anerkannt ist sowie den Übertritt an Fachoberschulen oder Gymnasien ermöglicht.
- fundierte Allgemeinbildung und vertiefte ökonomische Grundbildung
- Unterricht nach den modernsten Grundsätzen der Pädagogik - Kompetenzorientierung, Handlungsorientierung und realitätsnahe Anwendung von Fachwissen
- moderne technische Ausstattung
- ein breites Angebot an Wahlfächern
- Erwerb zusätzlicher Zertifikate, die auf dem Ausbildungsmarkt einen Wettbewerbsvorsprung verschaffen
- Ein Tutorensystem
- die Möglichkeit der Ganztagesbetreuung
- den intensiven Kontakt mit dem Elternhaus
- eine freundliche Lernatmosphäre

Wie und wann kann ich mein Kind an der Wirtschaftsschule anmelden?

Die Anmeldung ist für Schüler von Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien im Sekretariat der Wirtschaftsschule bis einschließlich 09.08.2013 möglich.

Öffnungszeiten des Sekretariats:

vormittags (Mo - Fr) 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und

nachmittags (Mo - Do) 13:30 Uhr - 15:00 Uhr.

Unterlagen: Zwischenzeugnis bzw. Jahreszeugnis, Geburtsurkunde, Fahrschüler: 1 Passbild

Elternberatung

Montag bis Freitag nach Vereinbarung (Tel. 09851 57720) durch den Beratungslehrer oder die Schulleitung möglich.

Welche Fächer werden in der 6. Jahrgangsstufe unterrichtet?

Der Schwerpunkt des Unterrichts in der 6. Jahrgangsstufe liegt auf der Förderung der Kinder in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch.

Religion / Ethik	2 Std.
Deutsch	7 Std.
Mathematik	7 Std.
Englisch	6 Std.
Geschichte / Sozialkunde	2 Std.
Natur und Technik	2 Std.
Musisch-ästhetische Bildung	2 Std.
Sport	2 + 2 Std.
Gesamt	30 + 2 Std.

Welche Aufnahmebedingungen muss mein Kind erfüllen?

1. Die Schülerin / der Schüler muss die 5. Jahrgangsstufe der Mittelschule, der Realschule oder des Gymnasiums erfolgreich absolviert haben.
2. Das Kind darf am 30. Juni des Kalenderjahres das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.
3. Die Schülerin / der Schüler muss den Anforderungen ent-

sprechen, die sich aus dem Bildungsauftrag der Wirtschaftsschule ergeben - die Entscheidung hierüber trifft die Schulleitung der Wirtschaftsschule.

4. Ein Probeunterricht findet nicht statt.

Kontakt
Staatliche Wirtschaftsschule Dinkelsbühl
Wörter Straße 17, 91550 Dinkelsbühl
Tel.: 09851 5772-0, Fax: 09851 5772-20
www.wirtschaftsschule-dinkelsbuehl.de

Praxiszug der Mittelschule Lichtenau

Einladung zum Informationsabend
Mittwoch, 05.06.2013 um 19.00 Uhr
für interessierte Schüler und Eltern
im Grundschulgebäude Zimmer 16

Die Praxisklassen
Der andere Weg ins Berufsleben

➔ ein Praxistag wöchentlich
➔ mehrere Blockpraktika in Betrieben
➔ Eintritt in die Klassen 8, 9, 10 möglich
➔ Hauptschul- und Qualifizierender Abschluss
➔ für Schüler/innen aus der Stadt Ansbach und dem gesamten Landkreis Ansbach
➔ Aufnahme ab dem 13. Lebensjahr (Ausnahmen n. Absprache)

www.volksschule-lichtenau.de/praxiszug
praxiszug@gmail.com
Mittelschule Lichtenau
Schulweg 12,
91586 Lichtenau
(09827)1793

Senioren

Club 55plus
Hesselberger Seniorennetzwerk
„Tanztee am Nachmittag“

Einladung zum Landsommer in Burk
Am 28. Mai 2013 um 14:30 in die neue Turnhalle am Sportgelände in Burk.

Vereine und Verbände

Turnverein 1912 Markt Weiltingen e.V.
Fußball
Gesucht
Jugendtrainer und Betreuer
Wir suchen für unseren TVW Jugendtrainer/-Betreuer für den Kleinfeldbereich

Ihr:
- habt Spaß mit Kindern zu arbeiten
- seit gerne im Team
- wollt euer Fußballwissen weitergeben
- habt Freude an der Weiterentwicklung unseres TVW Nachwuchses
- wollt auch in Zukunft erfolgreichen Fußball beim TVW erleben
- sucht eine Herausforderung

Wir bieten:
- ein engagiertes Team
- Unterstützung bei allen Fragen
- strahlende Kinderaugen
- lernfähige und lernbereite Kinder
- Dank und Anerkennung der ganzen TVW Fußballabteilung

Auch Quereinsteiger sind gerne gesehen und werden akzeptiert.
Bitte meldet euch bei Jugendleiter Thomas Kober oder Abteilungsleiter Dieter Schuster
„Kann ich nicht, habe keine Zeit“ sind keine Gründe, es nicht zu versuchen.
Wenn keiner etwas tut, geschieht auch nichts und unser Verein stirbt.

Fundsachen

Am 30.04. wurde am Marktplatz ein goldener Kreuzanhänger gefunden. Dieser an bei der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.

Impressum
Mitteilungsblatt
Markt Weiltingen
Erscheinungsweise: monatlich freitags.
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes.

– **Herausgeber, Druck und Verlag:**
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
– **Verantwortlich für den amtlichen Teil:**
Die Erste Bürgermeisterin des Marktes Weiltingen,
Lore Meier oder ihre Vertretung im Amt, Schlossweg 11,
91744 Weiltingen. Tel. 09853/253; Fax 09853/4297;
E-Mail: info@weiltingen.de; Internet: www.weiltingen.de
– **Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:**
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von 0,40 EUR zzgl. Versandkostenanteil.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Die **besten Restaurants** *und* **Szene-Lokale** *auf*

www.Genuss-und-Erlebnis.de

Hochwertiger Druck ist keine Zauberei!
Schauen Sie doch einmal bei uns im Shop vorbei.

LW-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck

Beraten. Gestalten. Drucken. Alles online unter www.LW-flyerdruck.de

Weiß-blau bewegt · Urlaub in Bayern
Viele hilfreiche Tipps und Links finden Sie unter: www.ebook.wittich.de

HOTEL BREITENBACHER HOF
Familie Käufer

72178 Waldachtal 1 · (Ortsteil Lützenhardt)
Nördlicher Schwarzwald
Telefon 07443 / 9662-0 · Fax 07443 / 96620

Kurzurlaub im Schwarzwald...

Auftanken und Erholen

Verwöhnwochenende
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Tage mit HP
1x romantisches 6-Gang-Menü
1x Kaffee und Kuchen
1x Flasche Wein
1x Obstteller
p. P. ab 149,– €

Schwarzwaldversucherle
immer Sonntag bis
Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Tage HP
zum Sparpreis
p. P. ab 199,– €

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de
oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Ihre private **Kleinanzeige**

schon ab **5 €**

ONLINE BUCHEN!

Einfach, schnell & bequem! AZweb

unter www.wittich.de/Objekt2196

Das folgende Feld ausfüllen.
Kein Größenmuster!
Gilt nur für private Kleinanzeigen,
nicht für Familienanzeigen
(z. B. Danksagungen, Grüße usw.)
und nicht für geschäftliche Anzeigen

Wichtiger Hinweis!
Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins unbedingt, dass hinter jedem Wort oder hinter jeder Zahl und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt!

Bis hierher kostet's 5 Euro.

Bis hierher kostet's 10 Euro.

Falls Chiffre gewünscht bitte hier ankreuzen ☐ **Achtung!** Bei Chiffre-Anzeigen kostet's 5,- Euro zusätzlich

Falls Belegexemplar gewünscht bitte hier ankreuzen ☐ **Achtung!** Bei Belegexemplar kostet's 2,- Euro zusätzlich

Bitte geben Sie unten Ihre genaue Anschrift an.
Legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld bei.
Für Bankeinzug geben Sie bitte Ihre Bankverbindung an.
Bitte senden Sie alles an folgende Adresse:

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG
Kleinanzeigen - Postfach 223, 91292 Forchheim

Die Anzeige wird jeweils in der nächstmöglichen Ausgabe veröffentlicht.
Mit eventuell geringfügigen Kürzungen des Textes bin ich einverstanden.
Terminwünsche sind nicht möglich.

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Kreditinstitut:

BLZ:

Kto.-Nr.:

Jetzt auch ONLINE buchen! AZweb

Datum Unterschrift

BANKEINZUG ☐ BARGELD LIEGT BEI ☐

Geschenke
für
Haus und Garten
20 %
Rabatt

Profimarkt
eisen-Binninger GmbH
Wilburgstetten

Marktsonntag, 5. Mai
ETA Holz-/Pellet-Kessel
Vorführung: 11 – 17 Uhr

Ihr regionaler Hersteller für

VERLAG WITTICH
Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wenn Sie Fragen haben:
Telefon: 09191/7232-0

Einfacher als Sie denken.

Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de
LW-flyerdruck.de

Sagen Sie „JA" –

zu einer Hochzeitsanzeige in Ihrem Mitteilungsblatt!
Gestalten und buchen Sie gleich online.

Wählen Sie in Ruhe Ihre Hochzeitsanzeige aus unserem Online-Familienkatalog oder entwerfen Sie diese selbst ganz bequem online auf
www.wittich.de/hochzeit

VERLAG WITTICH

Ihre Hochzeitsanzeige online aufgeben bei LINUS WITTICH – ein Service von WITTICHonline.